



Stadt Varel
Windallee 4
26316 Varel

16.01.2024

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus Kulturförderungsmitteln der Stadt Varel

Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits im September 2023 haben Sie uns für die Sanierung unseres Schießstands 2.650,00 € gewährt, für die wir Ihnen sehr dankbar sind. Leider haben wir für das Projekt ansonsten nur Absagen von den angefragten Stiftungen erhalten, so dass wir derzeit versuchen, den Restbetrag aus Eigenmitteln zu finanzieren bzw. mit einem weiteren Träger in Kontakt stehen.

Bei der jährlichen Wartung unserer Heizung unseres Schießstands in Obenstrohe zeigte sich nun, dass die Heizung nicht auf H-Gas umzustellen ist und ersetzt werden muss! Da auch hierfür keine Eigenmittel zur Verfügung stehen und zu befürchten ist, dass sonstige mögliche Stiftungen auch wieder nicht helfen können (viele Stiftungssatzungen schließen Baumaßnahmen aus) sind wir erneut auf Ihre Hilfe angewiesen.

Da wir nicht herausfinden konnten, bis zu welcher Höhe die Stadt Varel Fördermittel vergibt bzw. welchen Anteil an einer Gesamtsumme durch die Stadt übernommen wird, stellen wir hiermit den Antrag auf die Gewährung einer Zuwendung aus Kulturförderungsmitteln der Stadt Varel in Höhe von 7.561,26 € zum Kauf und Einbau einer neuen Heizung für den Schießstand in Varel-Obenstrohe. Wir bitten um Gewährung eines möglichst großen Anteils an den Gesamtkosten.

Selbstverständlich werden trotzdem Anträge an die in Fragen kommenden Stiftungen und ähnlicher Akteure stellen. Sollten wider Erwarten hieraus doch Spenden eingehen und diese, zusammen mit einer Förderungssumme durch die Stadt Varel, den benötigten Betrag übersteigen, werden wir den Überschuss selbstverständlich zurück zahlen!

Ebenso selbstverständlich für uns ist, dass wir, nach der Gewährung einer Fördersumme, bei weiteren Heizungsbauern anfragen werden, um so das günstigste Angebot zu erhalten. Sollte dann eine Firma aus Varel den Zuschlag erhalten, bedeutet dies noch eine zusätzliche Wertschöpfung für die Wirtschaft vor Ort.



Schützenvereinigung Obenstrohe

von 1960 e.V.

Aufgrund der Coronaepidemie konnten wir in den Jahren 2020 und 2021 keine Veranstaltungen durchführen, aus denen wir Einnahmen erhalten hätten. Die Kosten für die Verwaltung des Vereins (insbesondere für den Steuerberater) fielen aber weiterhin an und wurden aus den Ersparnissen des Vereins bezahlt. Dies sind nun daher fast aufgebraucht und daher sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Der Schießsport ist in der deutschen Kulturlandschaft fest verwurzelt und ein wichtiger, historisch gewachsener und lebendiger Teil der regionalen Identität. So wurde 2015 das deutsche Schützenwesen mit seinen Traditionen von der UNESCO als immaterielles Kulturgut zu Recht anerkannt.

Vielen Dank für die Bearbeitung unseres Antrags.

Herzliche Grüße

Mareike Pinn